6.1. (Auto-)Biographisches

Heinz Abosch: Flucht ohne Heimkehr. Aus dem Leben eines Heimatlosen, Stuttgart 1997
Wilma Aden-Grossmann: Berthold Simonsohn. Biographie des jüdischen Sozialpädagogen und Juristen (1912-1978), Frankfurt am Main 2007

Mirjam Akavia: Herbsttage. Das Schicksal eines jüdischen Jungen 1942, Gütersloh 1983
Madeleine Albright: Winter in Prag. Erinnerungen an meine Kindheit im Krieg, München 2013
C. Alexander: Der Fall Edith Stein. Flucht in die Chimäre, Frankfurt/M. 1969

Adriana Altaras: Titos Brille. Die Geschichte meiner strapaziösen Familie, Frankfurt 2012
Ruth Andreas-Friedrich: Der Schattenmann. Tagebuchaufzeichnungen 1938-1945, Berlin - Frankfurt 1984
Myriam Anissimov: Primo Levi. Die Tragödie eines Optimisten; Berlin 1999
Thomas Anz: Marcel Reich-Ranicki, dtv Porträt, München 2004
Inge Auerbacher: Beyond the Yellow Star To America, New York, Ontario 1995
Abraham Bar Menachem: Bitterer Vergangenheit zum Trotz. Lebenserinnerungen, Reden eines Israeli aus Hessen, Frankfurt und Leipzig 1992
Carol Davidson Baird: Auschwitz and my family, in: Karl-Heinz Stadtler und Förderkreis Synagoge in Vöhl: Auschwitz - Ort der Vernichtung auch für Juden aus Waldeck-Frankenberg, Vöhl 2016
David Barnouw: Anne Frank. Vom Mädchen zum Mythos, München 199
Margret Bechler: Warten auf Antwort. Ein deutsches Schicksal, Frankfurt 1993
Jörg Becker u.a.: Die andere Reise. Amsterdam – KZ Vaihingen an der Enz. Jules Schelvis Juni 1943 – April 1945, Videokassette
Isaak Behar: "Versprich mit dass du am Leben bleibst". Ein jüdisches Schicksal, Berlin 2006
Rahel Behrend: Verfemt und verfolgt. Erlebnisse einer Jüdin in Nazi-Deutschland 1933-1944, Zürich 1945
Else R. Behrend-Rosenfeld: Ich stand nicht allein. Leben einer Jüdin in Deutschland 1933-1944, München 1988
Gideon Behrendt: Mit dem Kindertransport in die Freiheit. Vom jüdischen Flüchtling zum Corporal O'Brian, Frankfurt/M. 2001
Moshe Beirach: Aus dem Ghetto in die Wälder. Bericht eines jüdischen Partisanen 1939-1945, Frankfurt 2009
Esther Bejarano: Erinnerungen. Vom Mädchenorchester in Auschwitz zur Rap-Band gegen rechts, Hamburg 2013
Esther Bejarano: Gedichte und Gerichte, Hamburg 2018
Schalom Ben-Chorin: Jugend an der Isar, München 1993
David Ben-Dor: Befreit. Mein Weg zurück ins Leben, Leipzig 2001
Ezra BenGershom: David. Aufzeichnungen eines Überlebenden, Frankfurt 1994
Reinhard Bendix: Von Berlin nach Berkeley. Deutsch-Jüdische Identitäten, Frankfurt/M. 1985
Ljuba Berankova, Erik Riedel: Heimat – Exil – Heimat, Emigration und Rückker des jüdischen Malers Kurt Levy (1911-1987), Sigmaringen 1998

Sara Tuvel Bernstein u.a.: Die Näherin. Erinnerungen einer Überlebenden, München 2000
Bildungswerk Stanislaw Hantz (Hg.): Nur die Sterne waren wie gestern. Henryk Mandelbaum - Häftling im Sonderkommando 1944/1945. Ausstellungskatalog 2006 > Auschwitz
Halina Birenbaum: Das Leben als Hoffnung > Dokumente - Jüdische Geschichte - NS-Zeit - Vernichtungslager - Auschwitz
Halina Birenbaum: Die Hoffnung stirbt zuletzt, Frankfurt 1995
Elisabeth Block: Die Tagebücher der Elisabeth Block, hg. Vom Haus der Bayerischen Geschichte und vom Historischen Verein Rosenheim, Rosenheim 1993
Erwin Blumenfeldt: Durch tausendjährige Zeit. Erinnerungen, München 1980
W. Michael Blumenthal: Die unsichtbare Mauer. Die dreihundertjährige Geschichte einer deutsch-jüdischen Familie, München - Wien 1999
Dan Boehm, Michael Best: Shalom. Land der Väter. Erinnerungen eines deutschen Juden und israelischen Offiziers, Berlin 1998

Ernst Israel Bornstein: Die lange Nacht. Ein Bericht aus sieben Lagern, Frankfurt 1967
Emilie Braach: Wenn meine Briefe Dich erreichen könnten. Aufzeichnungen aus den Jahren 1939-1945 Frankfurt 1987
Kazimierz Brandys: Kleines Buch, Berlin 1972
Hannelore Brenner-Wonschick: Das Mädchen von Zimmer 28. Freundschaft, Hoffnung und Überleben in Theresienstadt, München 2004
Marianne Brentzel: Nesthäkchen kommt ins KZ. Eine Annäherung an Else Ury 1877-1943, Zürich, Dortmund 1992
Shlomo Breznitz: Vergiß niemals, wer du bist. Erinnerungsfelder meiner Kindheit, Gerlingen 1995
Ada Brodsky: Nach Hause vertrieben. Geschichte einer Kindheit in Hitler-Deutschland, Augsburg 1999, 3x
Wibke Bruns: Meines Vaters Land. Geschichte einer deutschen Familie; Berlin 2009 > Über Vorfahren und Verwandte als Täter

Thomas Buergenthal: Ein Glückskind. Wie ein kleiner Junge zwei Ghettos, Auschwitz und den Todesmarsch überlebte und ein neues Leben fand, Frankfurt 2008
Bundeszentrale für politische Bildung: Die Geschichte der Familie Chotzen. Jüdisches Leben in Deutschland von 1914 bis 2006

Ivar Buterfas: Sunny Goj. Die Lebenserinnerungen des Ivar Buterfas, Hamburg 1995
Fern Schumer Chapman: Mutterland … nach dem Holocaust. Eine Tochter fordert die Erinnerung zurück, Rüsselsheim 2002
George Clare: Letzter Walzer in Wien. Spuren einer Familie, Frankfurt/M. 1984
Ditte Clemens: Schweigen über Lilo. Die Geschichte der Lieselotte Herrmann; Ravensburg 1993
Daniel + Pascal Cling: Wir müssen das erzählen. Mit Maurice Cling, Überlebender der Shoah. Dokumentarfilm (ISKRA und Arte) - graue Livetec CD-Box
Zvi Cohen: Der Junge mit der Mundharmonika. Aus dem Ghetto Theresienstadt mit dem Zug in die Freiheit, Berlin 2019

Randi Crott, Lillian Crott Berthung: Erzähl es niemandem! Die Liebesgeschichte meiner Eltern, Köln 2013
Janina David: Ein Stück Erde. Das Ende einer Kindheit, München 2001
Janina David: Ein Stück Fremde. Erinnerungen an eine Jugend, München 2002
Janina David: Ein Stück Himmel. Erinnerungen an eine Kindheit, München 2002
Ruth L. David: Ein Kind unserer Zeit. Erinnerungen eines jüdischen Mädchens an Deutschland und an das englische Exil, Wiesbaden 2005
Lisa de Boor: Tagebuchblätter aus den Jahren 1938-1945, München 1963
Michael Degen: Nicht alle waren Mörder. Eine Kindheit in Berlin, München 1999
Inge Deuschkron: Ich trug den gelben Stern, München 1999
Inge Deutschkron: Mein Leben nach dem Überleben, München 1995
Klaus Dietermann, Karl Prümm: Walter Krämer. Von Siegen nach Buchenwald, Siegen 1991
Editz Dietz: Freiheit in Grenzen. Meine Internierungszeit in der Schweiz 1942-1946, Frankfurt/M. 1993
Lutz van Dijk: Zu keinem ein Wort. Überleben im Versteck, München 2002
Michael Dimor: Im Edertal. Biographischer Roman, Berlin 2018 > s. Waldeck-Frankenberg
Martin Doerry: "Mein verwundetes Herz". Das Leben der Lilly Jahn 1900-1944, Bonn 2004
Friedrich Dönhoff: Ein gutes Leben ist die beste Antwort. Die Geschichte des Jerry Rosenstein, Zürich 2014
Joel Dorkam-Dispeker: Stacheln im Honig. Eine deutsch-israelische Familiengeschichte, Marburg 2015
Jeremy Dronfeld: Der Junge, der seinem Vater nach Auschwitz folgte. Eine wahre Geschichte, München 2019
Gerhard L. Durlacher: Ertrinken. Eine Kindheit im Dritten Reich, Hamburg 1993
Gerhard L. Durlacher: Streifen am Himmel. Vom Anfang und Ende einer Reise, Hamburg 1994
Gerhard L. Durlacher: Die Suche. Bericht über den Tod und das Überleben, Hamburg 1995
Gerhard L. Durlacher: Wunderbare Menschen. Geschichten aus der Freiheit, Hamburg 1998
Lena Einhorn: Ninas Reise. Wie meine Mutter dem Warschauer Ghetto entkam, München 2006
Ruth Elias: Die Hoffnung erhielt mich am Leben. Mein Weg von Theresienstadt und Auschwitz nach Israel, München 1988
Bernt Engelmann: Die unfreiwilligen Reisen des Putti Eichelbaum, Reinbek bei Hamburg 1986
Yola Entz: Yola. En Leben in Berlin, Hollywood und anderswo, Gießen 2000
Hans Erler u.a. (Hrsg.): „Meinetwegen ist die Welt erschaffen“. Das intellektuelle Vermächtnis des deutschsprachigen Judentums. 58 Porträts, Frankfurt/M., New York, 1997
Helmut Eschwege: Fremd unter meinesgleichen, Berlin 1991
Hertha Feiner: Vor der Deportation. Briefe an die Töchter Januar 1939 - Dezember 1942, Frankfurt 1993

Joachim Fest: Ich nicht. Erinnerungen an eine Kindheit und Jugend, Reinbek bei Hamburg 2006
Peter Finkelgruen: Erlkönigs Reich. Die Geschichte einer Täuschung, Berlin 1997
Peter Finkelgruen: Haus Deutschland oder Die Geschichte eiens ungesühnten Mordes, Berlin 1992
Kurt Finkenstein: Briefe aus der Haft 1935-1943, Kassel 2001
Alfred Joachim Fischer: In der Nähe der Ereignisse. Als jüdischer Journalist in diesem Jahrhundert, Berlin 1991

Lisa Fittko: Solidarität unerwünscht. Erinnerungen 1933-1940, Frankfurt 1994
Förderkreis Aktives Museum Deutsch-Jüdischer Geschichte in Wiesbaden: Stationen. Wiesbaden 1993
Anne Frank: Das Tagebuch der Anne Frank, Frankfurt/M. o.J. u Frankfurt 1996 (2x)
Viktor E. Frankl: … trotzdem Ja zum Leben sagen. Ein Psychologe erlebt das Konzentrationslager, München 2003
Erich Fromm, Hans Herzfeld (Hrsg.): Der Friede. Idee und Verwirklichung – The Search for Peace. Festgabe für Adolf Leschnitzer, Heidelberg, 1961
Käte Frankenthal: Der dreifache Fluch: Jüdin, Intellektuelle, Sozialistin. Lebenserinnerungen einer Ärztin in Deutschland und im Exil, Frankfurt / New York 1
Herbert Freeden: Leben zur falschen Zeit, Berlin 1991
Amelie Fried: Schuhhaus Pallas. Wie meine Familie sich gegen die Nazis wehrte, München 2008
Hédy Fried: Nachschlag für eine Gestorbene. Ein Leben bis Auschwitz + Ein Leben danach, Hamburg 1995
Martha Friedenthal-Haase: From the Rhineland to Michigan. The Sociologist and Pedagogue Paul Honigsheim (1885-1963). Migrant and Mediator between two cultures, East Lansing (Michigan) 1988
Evelyn Friedlander: Ich will nach Hause, aber ich war noch nie da. Eine jüdische Frau sucht ihr verborgenes Erbe, Freiburg 1996
Saul Friedländer: Wenn die Erinnerung kommt …, Stuttgart 1979

Roman Frister: Die Mütze oder Der Preis des Lebens, Siedler-Verlag München, o.O.u.J.
Bella Fromm: Als Hitler mir die Hand küßte, Reinbek bei Hamburg 1997

Max Fürst: Talisman Scheherezade. Die schwierigen zwanziger Jahre, München 1978

Naftali Fuss: Als ein anderer leben. Erinnerung an die Nazizeit in Polen, Frankfurt 1994
Peter Gay: Meine deutsche Frage. Jugend in Berlin 1933-1939, München 1999
Robert Raphael Geis 1906-1972: Leiden an der Unerlöstheit der Welt. Briefe, Reden, Aufsätze, München 1984
Salomea Genin: Scheindl und Salomea. Von Lemberg nach Berlin, Frankfurt 1992

Robert Goldmann: Flucht in die Welt. Ein Lebensweg nach New York, Frankfurt 1996
Ronnie Golz: Ich war glücklich bis zur letzten Stunde … Leben und Tod der Marianne Golz-Goldlust 1895 - 1943, Berlin/Prag/Wien 2016
Chana Gorodecka: Tagebuch einer polnischen Jüdin, Leipzig 1996

Walter Grab: Meine vier Leben. Gedächtniskünstler, Emigrant, Jakobinerforscher, Demokrat, Köln 1999
Martin Gray: Der Schrei nach Leben. Die Geschichte eines Mannes, der die Unmenschlichkeit besiegte, weil er an die Menschlichkeit glaubte, 1992
Silvia Grohs-Martin: Ich sah die Toten, groß und klein. Eine Schauspielerin überlebt den Holocaust, Berlin 2002
Angelika Grunenberg: Die Welt war so hell. Die Familie der Else Ury. Chronik eines jüdischen Schicksals, Berlin 2006
Dietrich Güstrow: In jenen Jahren. Aufzeichnungen eines befreiten Deutschen, Berlin 1983
Emil Julius Gumbel: Auf der Suche nach Wahrheit, Berlin 1991
Arkadij Gurewitsch: Singende Pferde. Eine Jugend im Konzentrationslager, Hamburg 1997

Simcha Gutermann: Das gerettete Buch des Simcha Guterman, München, Wien 1993
Alfred Häsler, Ruth K. Westheimer: Die Geschichte der Karola Siegel, Bern 1976
I**ngeborg Hecht:** Als unsichtbare Mauern wuchsen. Eine deutsche Familie unter den Nürnberger Rassegesetzen, München 1988
Hannes Heer (Hg.): Im Herzen der Finsternis. Victor Klemperer als Chronist der NS-Zeit, Berlin 1997
Friedrich Herneck: Einstein privat. Herta W. erinnert sich an die Jahre 1927 bis 1933, Berlin 1978
John H. Herz: Vom Überleben. Wie ein Weltbild entstand. Autobiographie, Düsseldorf 1984
Georg Heuberger, Fritz Backhaus (Hrsg.): Leo Baeck 1873-1956. Aus dem Stamme von Rabbinern, Frankfurt/M. 2001
Wolfgang Heuer: Hannah Arendt mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. Rororo-Bildmonographien, Reinbek bei Hamburg 1987
Andreas Heusler: Ich lebe – es ist ein Wunder: Schicksal einer Münchner Familie während des Holocaust, München 2001, 2x
Stefan Heym: Nachruf, München 2011
Hanne Hiob, Gerd Koller (Hg.): "Wir verreisen …." In die Vernichtung. Briefe 1937-1944, Hamburg 1993
Gerda Hoffer: Nathan Ben Simon und seine Kinder. Eine europäisch-jüdische Familiengeschichte, München 1988
Ruth Hoffmann: Meine Freunde aus Davids Geschlecht, Berlin 1947
Heinrich Eduard vom Holt: Weltfahrt ins Herz. Tagebuch eines Arztes, Köln 1947
Helene Holzman: "Dies Kind soll leben". Die Aufzeichnungen der Helene Holzman 1941-1944, München 2002
Herbert Hoven: Der unaufhaltsame Selbstmord des Botho Saserstein. Ein deutscher Lebenslauf, Frankfurt 1990

Institut für Zeitgeschichte München-Berlin: Die Quellen sprechen. Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das natioalsozialistische Deutschland 1933-1945. Eine dokumentarische Höredition. Dokumente - Zeitzeugen, 2013
Judith Magyar Isaacson: Befreiung in Leipzig. Erinnerungen einer ungarischen Jüdin, Witzenhausen 1991

Arthur Joseph: Meines Vaters Haus. Ein Dokument, Stuttgart 1959
Tobiasz Albin Kac: Ort meiner jungen Jahre. Ein Israeli erinnert sich, Leipzig 1998

William Willy Katz: Ein jüdisch-deutsches Leben 1904 – 1939 – 1978, Tübingen 1980

Hanne Kaufmann: Die Nacht am Öresund. Ein jüdisches Schicksal, Gerlingen 1994
Hans Keilson: Da steht mein Haus. Erinnerungen, Frankfurt 2011
Astrid Kerl-Wienecke: Nelly Wolffheim - Ihr Lebensweg und ihr Werk, Inauguraldissertation, Kassel 1999
Paul L. Kester: Erinnerungen. Kindheit und Jugend in Deutschland und Schweden, Wiesbaden 2014
Victor Klemperer: Curriculum Vitae. Jugend um 1900, 2 Bände, Berlin 1989
Victor Klemperer. Man möchte immer lachen und weinen in einem. Revolutionstagebuch 1919, Berlin 2015
Victor Klemperer: Ich will Zeugnis ablegen bis zum letzten. Tagebücher 1933-1945, 2 Bände, Berlin 1995
Victor Klemperer: Und so ist alles schwankend. Tagebücher Juni bis Dezember 1945, Berlin 1995
Victor Klemperer: LTI. Notizbuch eines Philologen, Leipzig 1985

Ruth Klinger: Die Frau im Kaftan. Lebensbericht einer Schauspielerin, Gerlingen 1992
Ruth Klüger: weiter leben. Eine Jugend, Göttingen 1992
Miriam Koerner: Das Exil der Hertha Nathorff; in: Dachauer Hefte 3. Frauen. Verfolgung und Widerstand, München 1987

Sarah Kofman: Rue Ordener. Rue Labat. Autobiographisches Fragment, Tübingen 1995
Christiane Kohl: Bilder eines Vaters. Die Kunst, die Nazis und das Geheimnis einer Familie; München 2008

Maximilian-Kolbe-Werk (Hrsg.): Fragt uns, wir sind die letzten …, Zeugnisse von Überlebenden der nationalsozialistischen Konzentrationslager und Ghettos, Ettenheim
Karl Korn: Lange Lehrzeit. Ein deutsches Leben, München 1979
Werner Kraft: Spiegelung der Jugend, Frankfurt 1973
Michael Krausnick: Auf Wiedersehen im Himmel. Die Geschichte der Angela Reinhardt, Würzburg 2012
Ingo Küster: Im Zweifel für's Leben. Die Geschichte der Gisela Schönow. Höhen und Tiefen eines menschlichen Schicksals, Stralsund 2016
Manfred Lahnstein: Massel und Chuzpe. Wie Blanka und Rudolf den Holocaust überlebten, Hamburg 2004
Simon Laks: Musik in Auschwitz, Berlin 2014
Lola Landau: Vor dem Vergessen. Meine drei Leben. Autobiographie, Frankfurt - Berlin 1992
Fritz H. Landshoff: Erinnerungen eines Verlegers, Berlin und Weimar 1991
Wolfgang Langhoff: Die Moorsoldaten, Essen 2002
Reiner Lehberger: Philipp Aronstein 1862-1942. Dokumente und Bilder aus dem Leben eines deutsch-jüdischen Neuphilologen, Hamburg 1988

Adolf Leschnitzer: Saul und David. Die Problematik der deutsch-jüdischen Lebensgemeinschaft, Heidelberg 1954
Erwin Leiser: Gott hat kein Kleingeld. Erinnerungen, Köln 1993
Primo Levi: Das periodische System, Wien 1987
Primo Levi: Ist das ein Mensch?, Frankfurt 1961
Trude Levi: Eine Katze namens Adolf, Witzenhausen 1997
Trude Levi: "Ich habe den Krieg gewonnen". Schülerinnen und Schüler der Ziehenschule in Frankfurt begegnen der Zeitzeugin Trude Levi, Frankfurt 2011 - DVD
Meyer Levin: Die Geschichte der Eva Korngold, München 1991
Shmarya Levin: Jugend in Aufruhr, Berlin 1933
Nathan Peter Levinson: Ein Ort ist, mit wem du bist. Lebensstationen eines Rabbiners, Berlin 1996
Erich Leyens, Lotte Andor: Die fremden Jahre. Erinnerungen an Deutschland, Dezember 1991
Erwin Lichtenstein: Bericht an meine Familie. Ein Leben zwischen Danzig und Israel, Darmstadt, Neuwied 1985
Willy Ritter Liebermann von Wahlendorf: Erinnerungen eines deutschen Juden 1863-1936, München 1988
Dagmar Lieblova: Jemand hat sich verschrieben - und so habe ich überlebt. Die Geschichte der Dagmar Lieblova, Borgholzhausen 2016
Margarete Limberg, Hubert Rübsaat (Hg.): Sie durften nicht mehr Deutsche sein. Jüdischer Alltag n Selbstzeugnissen 1933-1938, Frankfurt 1990

Andreas Lixl-Purcell: Erinnerungen deutsch-jüdischer Frauen 1900-1990, Leipzig 1992
Franz Loeser: Sag nie, du gehst den letzten Weg. Ein deutsches Leben, Köln 1986
E.G. Lowenthal: Ein Gedenkbuch. Im Auftrag des Council of Jews from Germany, Stuttgart 1965
Eric Lucas: Jüdisches Leben auf dem Lande. Eine Familienchronik, Frankfurt 1991
Anja Lundholm: Im Netz. Bericht, Reinbek bei Hamburg 1994
Arno Lustiger: Sing mit Schmerz und Zorn. Ein Leben für den Widerstand, Berlin 2004 > Jüdischer Widerstand
Maria Gräfin von Maltzan: Schlage die Trommel und fürchte dich nicht. Erinnerungen, Frankfurt/M. - Berlin 1988
Alfred J. Marrow: Kurt Lewin. Leben und Werk, Weinheim, Basel 2002
Nikolaus Martin: Prager Winter. Ein ganz normales Leben, Frankfurt 1994
Roswitha Matwin-Buschmann: Kinder des Holocaust sprechen …. Lebensberichte, Leipzig 1995
Daniel Mendelsohn: Die Verlorenen. Eine Suche nach sechs von sechs Millionen, Frankfurt 2012
Liana Millu: Der Rauch über Birkenau, München 1997
Liana Millu: Die Brücke von Schwerin, München 1998
Marga Minco: Das bittere Kraut, uns: **Jacob Presser:** Die Nacht der Girondisten, Hamburg 1959
Patrick Modiano: Dora Bruder, München 1998
Paul Mons (Hrsg.): Edith Stein. Wort + Bild, Ramstein o.J.
Charlotte Müller: Die Klempnerkolonne in Ravensbrück. Erinnerungen des Häftlings Nr. 10787, Berlin 1990 > KZ Ravensbrück

Georg Murra-Regner, Andrea Döhrer: Die Weinthals. Das Schicksal einer jüdisch-ostfriesischen Familie, Dornum 2010
Hertha Nathorff: Das Tagebuch der Hertha Nathorff. Berlin - New York. Aufzeichnungen 1933 bis 1945, Frankfurt 1988
Halina Nelken: Freiheit will ich noch erleben. Krakauer Tagebuch, Reinbek bei Hamburg 1999
Moritz Neumann: Im Zweifel nach Deutschland. Geschichte einer Flucht und Rückkehr, Springe 2005 HR Audio, 5 CDs
Moritz Neumann: Im Zweifel nach Deutschland. Geschichte einer Flucht und Rückkehr, Springe 2005
Jana Oertel: Ein jüdisches Schicksal: Das Leben des Isaak Behar. Dokumentarfilm
Samuel P. Oliner, KathleenM. Lee: Wilhelm Bachner. Ein Jude bei der Reichsbahn, Gerlingen 1999
Larry Orbach, Vivien Orbach-Smith: Der Taucher. Autobiographie eines jüdischen Jugendlichen im Berliner Untergrund 1938-1945, München 2000
Sally Perel: Ich war Hitlerjunge Salomon, München 1993

Michael Pollak: Die Grenzen des Sagbaren. Lebensgeschichten von KZ-Überlebenden als Augenzeugenberichte und als Identitätsarbeit; Frankfurt/Main, New York 1988
Alois Prinz: Beruf Philosophin oder Die Liebe zur Welt. Die Lebensgeschichte der Hannah Arendt, Weinheim und Basel 1998
Artur Radvanský: Trotzdem habe ich überlebt. Lebensbericht eines Menschenfreundes, Dresden 2006
Chil Rajchman: Ich bin der letzte Jude. Treblinka 1942/43. Aufzeichnungen für die Nachwelt, München 2009
Marcel Reich-Ranicki: Mein Leben, Stuttgart 1999
Eva G. Reichmann: Worte des Gedenkens für Leo Baeck, Heidelberg 1959

Mascha Rolnikaite: Ich muss erzählen. Mein Tagebuch, Reinbek bei Hamburg 2006
Mark Roseman: In einem unbewachten Augenblick. Eine Frau überlebt im Untergrund, Berlin 2002
Hans Rosenthal: Zwei Leben in Deutschland, Bergisch-Gladbach 1987 (3x)
Hugo Rosenthal (Josef Jashuvi): Lebenserinnerungen, Bielefeld 2000
Nico Rost: Goethe in Dachau, Berlin 1999
Simha Rotem: Kazik. Erinnerungen eines Ghettokämpfers, Berlin 1996
Recha Rothschild: Verschlungene Wege. Identitätssuche einer deutschen Jüdin, Frankfurt 1994
Timothy W. Ryback: Der letzte Überlebende. Auf der Suche nach Alfred Zahlenfeldt, Berlin 2000
Johannes Sachslehner: "Rosen für den Mörder". Die zwei Leben des NS-Täters Franz Murer, Wien - Graz - Klagenfurt 2017 > Juristische Aufarbeitung, NS-Prozesse
Georg Salzberger: Leben und Lehre, Frankfurt 1982
Nathalie Sarraute: Kindheit, Köln 2000
Agnes Sassoon: Überlebt. Als Kind in deutschen Konzentrationslagern, Weinheim und Basel 2000

Regina Scheer: Es gingen Wasser wild über unsere Seele. Ein Frauenleben, Berlin 2002

Jules Schelvis: Eine Reise durch die Finsternis. Ein Bericht über zwei Jahre in deutschen Vernichtungs- und Konzentrationslagern, Münster 2005
Jules Schelvis: Eine Reise durch die Finsternis, Vortrag in der ehemaligen Synagoge in Vöhl 2013
Klaus Scheurenberg: Ich will leben. Ein autobiographischer Bericht, Berlin 1982

Vera Schlamm: Bewahrt zum Glauben. Der Weg einer jüdischen Ärztin, Stuttgart 1975
Armin und Renate Schmid: Im Labyrinth der Paragraphen. Die Geschichte einer gescheiterten Emigration, Frankfurt 1994
Malka Schmuckler: Gast im eigenen Land. Emigration und Rückkehr eienr deutschen Jüdin, Frankfurt 1985
Cioma Schönhaus: Der Pass-Fälscher. Die unglaubliche Geschichte eines jungen Grafikers, der im Untergrund gegen die Nazis kämpfte, Frankfurt 2006
Hans-Joachim Schoeps: Rückblicke. Die letzten dreißig Jahre (1925-1955) und danach, Berlin 1963

Gershom Scholem: Von Berlin nach Jerusalem. Jugenderinnerungen, Frankfurt 1977
Paul Schrag: Heimatkunde. Die Geschichte einer deutsch-jüdischen Familie, München 1979
Angelika Schrobsdorff: "Du bist nicht so wie andre Mütter", München 1994
Coco Schumann: Der Ghetto-Swinger. Eine Jazz-Legende erzählt, München 2000
Grigorij Schur: Die Juden von Wilna. Die Aufzeichnungen des Grigorij Schur 1941-1944, München 1999
Winfried Seibert: Das Mädchen, das nicht Esther heißen durfte. Eine exemplarische Geschichte, Leipzig 1996
Caesar Seligmann (1860-1950): Erinnerungen, Frankfurt 1975
Jorge Semprun: Was für ein schöner Sonntag!, Frankfurt 1999 > Fiktionale Literatur zum Holocaust
Jorge Semprun: Schreiben oder Leben, Frankfurt 1995
Valentin Senger: Kaiserhofstraße 12, Darmstadt, Neuwied1978
Hermann Simon (Hrsg.): Max Liebermann. Was vom Leben übrig bleibt, sind Bilder und Geschichten. Max Liebermann zum 150. Geburtstag. Rekonstruktion der Gedächtnisausstellung des Berliner Jüdischen Museums von 1936, Berlin 1997
Trude Simonsohn mit Elisabeth Abendroth: Noch ein Glück. Erinnerungen, Göttingen 2015

Richard W. Sonnenfeldt: Mehr als ein Leben. Vom jüdischen Flüchtlingsjungen zum Chefdolmetscher der Anklage bei den Nürnberger Prozessen, Frankfurt/M. 2005
Dory Sontheimer: Das Vermächtnis der sieben Schachteln, Barcelona 2019

Art Spiegelman: Maus. Die Geschichte eines Überlebenden, Reinbek bei Hamburt 1989
Art Spiegelman: Maus. Die Geschichte eines Überlebenden II. Und hier begann mein Unglück, Reinbek bei Hamburt 1992
Hilde Spiel: Fanny von Arnstein oder Die Emanzipation. Ein Frauenleben an der Zeitenwende 1758-1818, Fischer 1978
Spiegel DVD: Das kurze Leben der Anne Frank

Gisela Spier-Cohen: Aus den Erinnerungen an Kindheit und Konzentratiionslager, Marburg 1994
Edith Stein: Aus dem Leben einer jüdischen Familie, Freiburg 1965
Paul Steinberg: Chronik aus einer dunklen Welt. Ein Bericht, München, Wien 1998
Rahel Straus: Wir lebten in Deutschland. Erinnerungen einer deutschen Jüdin, Stuttgart 1961

Herbert A. Strauss: Über dem Abgrund. Eine jüdische Jugend in Deutschland 1938-1943
Margarete Susman: Ich habe viele Leben gelebt. Erinnerungen, Stuttgart 1964
Ludger Syré: Isaac Deutscher. Marxist, Publizist, Historiker. Sein Leben und Werk 1907-1967, Hamburg 1984
Mendel Szajnfeld: Erzähl, was mit uns geschehen ist! Erinnerungen an den Holocaust, Berlin 2016
Wladyslaw Szpilman: Der Pianist. Mein wunderbares Überleben, Berlin, 2011

Josef Tal: Der Sohn des Rabbiners. Ein Weg von Berlin nach Jerusalem, Berlin 1985
Kressmann Taylor: Adressat unbekannt, Reinbek bei Hamburg 2002

Gabriele Tergit: Etwas Seltenes überhaupt. Erinnerungen, Frankfurt-Berlin-Wien 1983
Kurt Ticho: My Legacy. Holocaust, History and the unfinished Task of Pope John Paul II, Wlodawa 2008 > Sobibor
Ernst Toller: Eine Jugend in Deutschland, Reinbek bei Hamburg 1963
Carry Ulreich: Nachts träum ich vom Frieden. Tagebuch 1941-1945, Berlin 2018
USC Shoah Foundation Institute For Visual History und Education: Ludwig Berthold Strauss (Gemünden)
Isa Vermehren: Reise durch den letzten Akt. Ein Bericht, Hamburg 1946
Isa Vermehren: Reise durch den letzten Akt. Ravensbrück, Buchenwald, Dachau: eine Frau berichtet, Reinbek bei Hamburg 2005
Ruth Verroen u.a.: Leben sie? Die Geschichte der deutsch-jüdischen Familie Jacobsohn, Marburg 2000
Heinrich Vogel: Der Prediger von Buchenwald. Das Martyrium Paul Schneiders, Berlin 1953 > Buchenwald
Willy Vogelsinger: Nicht verloren gegangen, Mannheim 1988
Edmund de Waal: Der Hase mit den Bernsteinaugen. Das verborgene Erbe der Familie Ephrussi, München 2013
Martha Wertheimer: In mich ist die große dunkle Ruhe gekommen. Briefe an Siegfried Guggenheim in New York. Geschrieben vom 27.5.1939 – 2.9.1941 in Frankfurt am Main, hrsg. V. Arbeitsstelle zur Vorbereitung des Frankfurter Lern- und Dokumentationszentrums des Holocaust, Materialien Nr. 8, Frankfurt o.J.
Fred Wander: Das gute Leben. Erinnerungen, München, Wien 1996
Kalmen Wewryk: Nach Sobibor und zurück, Berlin 2020 > Sobibor
Kalmen Wewryk: To Sobibor and back. An eyewitness Account, Wlodawa 2008
Elie Wiesel: Alle Flüsse fließen ins Meer. Autobiographie, Hamburg 1995
Elie Wiesel: Die Nacht. Erinnerung und Zeugnis, Freiburg 1996
Simon Wiesenthal: Krystina. Die Tragödie des polnischen Widerstands, Frankfurt/M. 1989

Eddy de Wind: Ich blieb in Auschwitz. Aufzeichnungen eines Überlebenden 1943-1945, München 2020

Martin Wolff: Stationen eines Lebensweges: 12 Jahre Nacht. Essen - Esterwegen - Börgermoor - Dachau - Kaufering - Weißensee - Buchenwald - Siegerland, Siegen 1983
Peter Wyden: Stella, Göttingen 1995

Youllé: Der Rabe und die Nachtigall. Die Geschichte eines Hergelaufenen, Frankfurt 1961
Alice und Gerhard Zadek: Ihr seid wohl meschugge, Berlin 1998
Zentralrat der Juden in Deutschland: In Memoriam Leo Baeck. Gedenkfeier des Zentralrats der Juden in Deutschland …; Düsseldorf 1957
Charlotte E. Zernik: Im Sturm der Zeit. Ein persönliches Dokument, Düsseldorf, Wien 1977
Andrew Zielinski: Conversations with Regina, Wlodawa 2008 > Sobibor
Hermann Zondek: Auf festem Fuße. Erinnerungen eines jüdischen Klinikers, Stuttgart 1973
Ruth Zucker: Meine sieben Leben. Autobiographie, München 2000

Klaartje de Zwarte-Walvisch: Mein geheimes Tagebuch März - Juli 1943, München 2016
Krystyna Zywulska: Tanz, Mädchen …. Vom Warschauer Ghetto nach Auschwitz. Ein Überlebensbericht, München 1988
Krystyna Zywulska: Wo vorher Birken waren. Überlebensbericht einer jungen Frau aus Auschwitz-Birkenau, München 1979